

Die Glocke Warendorf

vom 05.01.2024

Westpreußisches Landesmuseum



Die Natur in Warendorf haben Jugendliche in den Blick genommen.

Fotos zeigen Natur an der Ems

Warendorf (gl). Die aktuelle Sonderausstellung „Augen-Blicke – Aus-Blicke – Westpreußen entlang der Weichsel“ im Westpreußischen Landesmuseum präsentiert verschiedene Landschaftsdarstellungen von Malern der vergangenen Jahrhunderte. Sie zeigen etwa die Steilufer, die Küstenlandschaften oder die an die Weichsel anliegenden Städte der Region im heutigen Polen. Landschaftsbildprägende Flüsse sind allerdings nicht nur dort zu finden, sondern ebenso in Warendorf. Ähnlich wie die Weichsel in Westpreußen prägt auch die Ems die Landschaft und die Region des Kreises Warendorf.

In Anlehnung an die aktuelle Sonderausstellung hat das Westpreußische Landesmuseum deswegen gemeinsam mit der Warendorfer Naturschutzjugend diesen

November einen Workshop durchgeführt, bei dem es laut einer Mitteilung um einen Blick in die heimatische Landschaft ging. Als Pendant zur Sonderausstellung zeigt „Ausblicke entlang der Ems“, wie Jugendliche heute ihre sie umgebende Landschaft wahrnehmen und auf welche Details es ihnen ankommt.

Ausgerüstet mit eigenen Fotokameras und Smartphones ging es einen Samstagvormittag raus zur Ems. Entlang der Ufer und auf den anliegenden Wiesenflächen fanden die Jugendlichen zahlreiche Motive.

Im thematischen Vordergrund stand für die Gruppe dabei insbesondere eine Gewächsart: die Weide. Ob Kopfweide oder Trauerweide, diese Bäume bieten zahlreichen Lebewesen eine Heimat und eine Lebensgrundlage,

auch im Winter. Welche Weiden es an den Ufern der Ems gibt und vor allem, was an und in diesen zu finden ist, all das hat die Naturschutzjugend nun mit ihren Kameras für das Projekt in den Fokus genommen.

„Die Gegenüberstellung der Warendorfer Fotografien mit den Gemälden aus Westpreußen zeigt, wie sich der Blick auf die Natur über die Jahre verändert hat“, schreibt das Museum. Mit der individuellen Perspektive der Jugendlichen präsentiere die Ausstellung, welche Aspekte heute vor allem von Bedeutung sind. Die Fotografien sind den Malereien der Sonderausstellung im Westpreußischen Landesmuseum nun in einer Kabinetttausstellung gegenübergestellt. Die Ausstellung ist bis zum 31. Januar zu sehen.